

Sachbearbeitung BS - Bildung und Sport

Datum 13.09.2016

Geschäftszeichen BS - Se

Beschlussorgan Schulbeirat

Sitzung am 20.10.2016 TOP

Behandlung öffentlich

GD 357/16

Betreff: Vorbereitungsklassen (VKL) und Klassen des Vorqualifizierungsjahres  
Arbeit/Beruf mit Schwerpunkt Erwerb von Deutschkenntnissen (VABO)  
- aktuelle Situation -

Anlagen: - Aktuelle Zahlen (Tischvorlage)

**Antrag:**

Vom Bericht Kenntnis zu nehmen.

Gerhard Semler

Zur Mitzeichnung an:

BM 2, C 2, OB, ZS/P

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des  
Gemeinderats:

Eingang OB/G \_\_\_\_\_

Versand an GR \_\_\_\_\_

Niederschrift § \_\_\_\_\_

Anlage Nr. \_\_\_\_\_

## Sachdarstellung:

Zusammenfassende Darstellung der finanziellen Auswirkungen

<b>Finanzielle Auswirkungen:</b>	<b>ja</b>
<b>Auswirkungen auf den Stellenplan:</b>	<b>ja</b>

<b>MITTELBEDARF</b>			
<b>INVESTITIONEN / FINANZPLANUNG</b> (Mehrjahresbetrachtung)		<b>ERGEBNISHAUSHALT einmalig</b>	
<b>PRC:</b>		2017 - 2018	
<b>Projekt / Investitionsauftrag:</b>			
Einzahlungen	€	Ordentliche Erträge	140.000 € *
Auszahlungen	€	Ordentlicher Aufwand	210.200 € *
		<i>Verwaltungsang. Sekretariat Ferdinand-von-Steinbeis-Schule (Kostenstelle 610168)</i>	70.200 €
		<i>Kommunale Koordinierungsstelle der Bildungsangebote für Neuzugewanderte (Auftrag L61021500101)</i>	140.000 €
		Kalkulatorische Zinsen (netto)	
Saldo aus Investitionstätigkeit	€	Nettoressourcenbedarf	70.200 € *
<b>MITTELBEREITSTELLUNG</b>			
<u>1. Finanzhaushalt 2017</u>		2017 und 2018	
Auszahlungen (Bedarf):	€	<b>Sonderfaktor Profit-Center 2130-610</b>	70.200 € *
Verfügbar:	€		
<b>Ggf. Mehrbedarf</b>	€	<b>fremdes Fach-/Bereichsbudget bei:</b>	
		<b>PRC</b>	€
Deckung Mehrbedarf bei PRC			
PS-Projekt 7	€	Mittelbedarf aus <b>Allg. Finanzmitteln</b>	€
bzw. Investitionsauftrag 7	€		
<u>2. Finanzplanung 2017 ff</u>		<b>In 2016 erfolgt die anteilige Abwicklung über Projektstellen.</b>	
		<b>* Die Beträge fallen je hälftig in den Jahren 2017 und 2018 an.</b>	
Auszahlungen (Bedarf):	€		
i.R. Finanzplanung veranschlagte Auszahlungen	€		
Mehrbedarf Auszahlungen über Finanzplanung hinaus	€		
Deckung erfolgt i.R. Fortschreibung Finanzplanung			



1) Personal

a) Befristete Verwaltungsstelle am Schulsekretariat der Ferdinand-von-Steinbeis-Schule

Die Abteilung Bildung und Sport hat zum 01.07.2016 eine neue befristete Verwaltungsstelle am Schulsekretariat der Ferdinand-von-Steinbeis-Schule (Gewerbliche Schule) mit 19,5 Wochenstunden zur Verwaltung der VABO-Schüler/innen und der VABO-Klassen eingerichtet.

Das Aufgabengebiet dieser Stelle beinhaltet folgende Tätigkeiten

- Anmeldung der Flüchtlinge an der Schule
- Kommunikation mit Organisationen, Vormunden und Erziehern
- Datenpflege der Anmeldungen
- Prüfung und Weiterleitung der Schüleranmeldungen
- Auskünfte für Schulleitungen und Lehrkräfte
- Organisation neuer Klassen
- Statistik

Diese Stelle ist befristet bis zum 31.12.2018.

b) Kommunale Koordinierung der Bildungsangebote für Neuzugewanderte

Mit Antragsfrist im Juni 2016 wurde über das Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) eine „Kommunale Koordinierung der Bildungsangebote für Neuzugewanderte“ für die Stadt Ulm beantragt.

Beim Antrag handelt es sich um die Vollfinanzierung der Personalkosten einer Vollzeitstelle für 2 Jahre (24 Monate). Die Stelle kann voraussichtlich zum 01.10.2016 besetzt werden. Derzeit erfolgt die Stellenausschreibung vorbehaltlich der Bewilligung der Förderung durch das BMBF.

Die Stelle umfasst alle Aspekte der Integration durch Bildung in die Stadtgesellschaft. Es geht darum die vor Ort tätigen Bildungsakteure sowie die Darstellung der vorhandenen Bildungsangebote und Integrationsmaßnahmen für Neuzugewanderte zu koordinieren, den Bedarf nach Angeboten zu identifizieren und eine Informationsstrategien für Neuzugewanderte, die Öffentlichkeit und das Netzwerk aus Anbietenden zu entwickeln. Dabei sind für die Stadt Ulm zwei Schwerpunkte herausgestellt:

a. Schwerpunkt 1: Erwachsenenbildung und Elternarbeit

Der Schwerpunkt liegt auf der Identifizierung und Koordination der relevanten Bildungsakteure für Erwachsene (Lebenslanges Lernen), (Weiter-) Entwicklung und Festigung des Netzwerks der Anbieter und Erstellung einer nutzerfreundlichen Angebotsübersicht. Es soll ein Konzept für gelingende Elternarbeit, im Sinne von Information und Befähigung der Neuzugewanderten entwickelt werden.

b. Schwerpunkt 2: Bildung von jungen Menschen

Der Schwerpunkt liegt auf der Identifizierung und Koordination der relevanten Bildungsakteure für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, (Weiter-) Entwicklung und Festigung des Netzwerks der Anbieter und Erstellung einer nutzerfreundlichen Angebotsübersicht. Entwicklung eines Konzepts zur Förderung der jungen Menschen mit internationalen Wurzeln mit dem Ziel der beruflichen und gesellschaftlichen Integration.

Organisatorisch ist die Stelle der Abteilung Bildung und Sport und hier dem Bildungsbüro zugeordnet. Vor allem der zweite Schwerpunkt wird in enger Zusammenarbeit mit den

beruflichen Schulen erfolgen. So ist die räumliche Verortung der Stelle mit 50% bei der Ferdinand-von-Steinbeis Schule vorgesehen, um direkten Kontakt mit den Kolleginnen und Kollegen, die für die Organisation der VABO-Klassen zuständig sind zu haben und als Schnittstelle zwischen den außerschulischen Anbietenden und den Schulen zu agieren. Mit Blick auf Projektstruktur Flüchtlinge, ist die Stelle der Teilprojektgruppe 1 „Integration und Gesundheit“ zugeordnet.

2) **Aktuelles zu den VABO-Klassen**

Nach den neuen Schulversuchsbestimmungen beruflicher Schulen (§ 22 SchG) des Ministeriums für Kultus, Jugend und Sport Baden-Württemberg, gültig ab 01.08.2016, erfüllt ein VABO-Schüler/ eine VABO-Schülerin mit dem Besuch dieser Schulart nicht mehr die Schulpflicht, bzw. Berufsschulpflicht. Das ist gegenüber der alten Bestimmung neu. Dadurch wird für minderjährige Schüler/-innen, sollten sie keine Berufsausbildung beginnen, ein zweites Jahr in Form eines VAB (Vorqualifizierungsjahr Arbeit/Beruf) in der Regelform zwingend erforderlich.

3) **Aktueller Sachstand**

Das Staatliche Schulamt Biberach, der Schulleiter der Ferdinand-von-Steinbeis-Schule sowie die Verwaltung werden über den aktuellen Sachstand mündlich berichten.